

Inhaltsverzeichnis

1	Die Ausgangslage	9
1.1	Ohne Kreativität kein Fortschritt – ohne Innovationen keine Zukunft	9
1.2	Qualitäts- und Innovationsmanagement – die beiden Säulen der Wettbewerbsfähigkeit	11
2	Grundlegendes zu Kreativität und Innovation	21
2.1	Was ist Kreativität, was sind Innovationen?	21
2.2	Die Aktionsbereiche und Suchfelder für Innovationen	31
2.3	Der Ablauf des Innovationsprozesses	32
2.4	Die Quellen der Kreativität (Eigen-, Fremd- und Teamkreativität)	41
2.5	Kreativität als Lernprogramm – Kann Kreativität erlernt und trainiert werden?	46
3	Blockaden und Grundregeln der Kreativität	57
3.1	Kreativitätsblockaden – Aktions- und Denkblockaden	57
3.2	Die Grundregeln des kreativen Denkens und innovativen Handelns	62
4	Kreative Denkmethoden	73
4.1	Die nachhaltige Frage nach Alternativen (»das Brainstorming«)	73
4.2	Die Methode des divergenten Denkens	74
4.3	Die Analogie-Technik	76
4.4	Die Umkehrmethode	77
4.5	Die Modifikations-Analyse	80
4.6	Weitere Verfahren	81
5	Methoden der kreativen Kommunikation – Die kreative Gesprächsführung	87
5.1	Von der Diskussion zum Dialog – typische Verhaltensweisen	87
5.2	Das Gruppengespräch mit System – Die »Sechs-Hüte-Methode«	91
5.3	Das Kreativgespräch	97
5.4	Das Brainstorming	100
5.5	Das Brainwriting	105
5.6	Die Kartenabfragetechnik oder Pinnwand-Technik	107
5.7	Die Gesprächsleitung	107
5.8	Kreativität in Großgruppen – ein Praxisfall	109

6	Organisatorische Einrichtungen zur Förderung der Ideengewinnung	115
6.1	Das betriebliche Vorschlagswesen (BVW)	115
6.2	Der kontinuierliche Verbesserungsprozess (KVP) – Qualitätszirkel	117
7	Psychologische Probleme bei der Entwicklung und Einführung von neuen Ideen	121
8	Empfehlungen für die innovative Mitarbeiterführung	125
	Literaturverzeichnis	136
	Stichwortverzeichnis	139
	Über den Autor	142